

## **Schnelles Internet für den Kölner Süden: Glasfaserausbau in Langel und Zündorf startet!**

**Köln, 03. August 2017. Der Telekommunikationsanbieter NetCologne erweitert das eigene Glasfasernetz im Kölner Süden. In der kommenden Woche beginnen die Ausbaurbeiten für schnelles Internet in Langel (Porz) und im südlichen Teil von Zündorf. Künftig können Anwohner in den beiden Kölner Stadtteilen mit bis zu 100 Mbit/s durchs World Wide Web surfen.**

Langsames Surfen gehört in Langel und dem südlichen Teil von Zündorf bald der Vergangenheit an. In den Haushalten waren bislang häufig DSL-Bandbreiten von gerade einmal zwei Mbit/s verfügbar – das will der Kölner Anbieter jetzt ändern. „Wir bringen die beiden Stadtteile auf die digitale Überholspur“, kündigt NetCologne Geschäftsführer Timo von Lepel zum Projektstart an. In den kommenden Monaten werden dazu moderne Glasfaserleitungen bis in die Wohngebiete verlegt. „Dadurch schrauben wir die Surfgeschwindigkeit für die Anwohner auf bis zu 100 Mbit/s hoch“, so von Lepel. Der Invest für die neue Datenautobahn liegt bei rund 1 Million Euro.

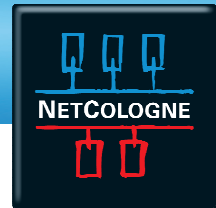
### **Highspeed für 3.900 Haushalte**

Der Startschuss der Ausbaurbeiten erfolgt in der kommenden Woche. In Langel beginnen die Arbeiten auf der Lülisdorfer Straße, im südlichen Teil Zündorfs auf der Schmittgasse. Insgesamt werden rund sechs Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegt und 24 Schaltkästen mit modernster Technik aufgebaut. Von den schnellen Leitungen können in Zukunft 3.900 Haushalte und Firmen profitieren. Der Abschluss der Gesamtarbeiten ist im Frühjahr 2018 geplant.

### **Wechsel ins schnelle Netz**

Interessierte Anwohner können sich schon jetzt für einen schnellen Anschluss von NetCologne registrieren. Sobald ein Schaltkasten betriebsfähig ist, werden sie automatisch auf das neue Netz geschaltet. Wie schnell der Wechsel stattfinden kann, hängt dabei neben dem Fertigstellungstermin unter anderem auch von der Vertragslaufzeit beim bisherigen Anbieter ab. Für NetCologne Kunden ist ein Wechsel auch während der bestehenden Vertragslaufzeit möglich. Das Kölner Unternehmen empfiehlt den Anwohnern, Kündigungen nicht selbstständig vorzunehmen, sondern diese über NetCologne steuern zu lassen. So wird die Mitnahme der bestehenden Rufnummer erleichtert und der Wechsel erfolgt reibungslos.

Weitere Informationen zu Produkten und Tarifen finden Anwohner auf der NetCologne Homepage unter [www.netcologne.koeln/koeln](http://www.netcologne.koeln/koeln) oder erhalten Auskunft unter der Rufnummer 0221 2222-800. Geschäftskunden können sich unter 0800 2222-550 beraten lassen oder Fragen an [business@netcologne.de](mailto:business@netcologne.de) richten.



### **Über NetCologne:**

NetCologne gehört mit über einer halben Million Kundenanschlüssen zu den größten regionalen Telekommunikationsanbietern Deutschlands. Das Unternehmen bietet Privat- und Geschäftskunden sowie der Wohnungswirtschaft zukunftssichere Kommunikationstechnologie über das eigene, leistungsstarke Glasfasernetz. Mit mehr als 25.000 verlegten Kilometern und einem jährlichen Invest im zweistelligen Millionenbereich treibt der Kölner Anbieter somit die Digitalisierung in der Region auch jenseits der Ballungszentren voran.

Zum Produktangebot gehören neben klassischen Telefonie-, Internet- Mobilfunk- und TV-Diensten auch professionelle IT- und Rechenzentrumsleistungen für Unternehmen.

### **Pressekontakt:**

Verena Gummich | Tel. 0221 2222 400 | [presse@netcologne.de](mailto:presse@netcologne.de)